



Haiger. Zu Beginn des neuen Kirchenjahres konnten sich die Gläubigen der neuapostolischen Kirchengemeinde Haiger über den Besuch von Apostel Wolfgang Schug freuen. Er besuchte am Donnerstag, den 1. Dezember 2022 die Gemeinde und feierte mit den Anwesenden den Abendgottesdienst in der Kirche an der Frauenbergstraße.

Seiner Predigt legte der Apostel das Bibelwort „Der HERR ist gerecht in allen seinen Wegen und gnädig in allen seinen Werken.“ (Psalm 145,17) zugrunde. In seinen Ausführungen zeigte er, dass der Sohn Gottes sein Opfer auf Golgatha für alle Menschen gebracht und damit für jeden Gläubigen den Weg zu Gott eröffnet hat. „Grundlage ist der Glaube an Jesus Christus.“ so der Apostel.

In seinem Predigtbeitrag erinnerte Bischof Gerd Kisselbach an das Gleichnis vom verlorenen Sohn. Dort hat der Vater den Sohn mit all seinen Fehlern und Schwächen wieder bei sich aufgenommen. Der Bischof sagte dazu: „So macht es unser großer Gott mit uns, trotz unserer Schwachheiten und Fehler nimmt er uns immer wieder an.“

Neben dem örtlichen Gemeindechor wurde der Gottesdienst auch durch Orgelspiel und solistische Querflöten-Beiträge musikalisch mitgestaltet.

In den Festgottesdienst fanden auch 2 sakramentale Handlungen statt. Dabei wurde zuerst einem Kleinkind in der Heiligen Versiegelung der Heilige Geist gespendet. Anschließend fand die gemeinsame Abendmahlsfeier statt.

5. Dezember 2022

Text: W. Rock, F. Schade

Fotos: D. Voß

